



Grüne Liste Bensheim

Bilanz 2008

- **Energieeinsparung geht weiter**
 - **Baumschutzsatzung 2008 beschlossen**
 - **Projekt Grüngürtel in Bensheims Westen**
 - **Mehr Möglichkeiten für Jugendliche**
-

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Bensheim,

Dezember 2008

die Zusammenarbeit von GLB und CDU in der Stadtverordnetenversammlung, die nach der Kommunalwahl erneuert wurde, gründet sich auf der Ende April 2006 geschlossenen Koalitionsvereinbarung für die Legislaturperiode 2006 bis 2011.

Seitdem arbeiten beide Fraktionen intensiv und Punkt für Punkt an der Umsetzung der getroffenen Vereinbarungen. Nach unserer Zwischenbilanz vom Oktober 2007 möchten wir Sie heute über die seitdem fortgesetzten, begonnenen oder neu beschlossenen Projekte informieren:

▪ **Klimaschutz und Energie**

Das 2007 erstmalig aufgelegte städtische Förderprogramm, mit dem die klimatechnische Sanierung von Privat-Gebäuden bezuschusst wird, wird gut angenommen und fortgesetzt. Im November 2008 hat die GLB darüber hinaus einen Entwurf für eine die Bürger verpflichtende und zugleich fördernde Energiesparsatzung bei größeren Um- und Erweiterungsbauten vorgelegt und wird für diese nun beim Koalitionspartner werben. Die Umstellung des städtischen Fuhrparks auf erdgasbetriebene Fahrzeuge und die Beschaffung von Dienstfahrrädern geht weiter. Es wird geprüft, ob bei Umstellung der speziellen Einsatzfahrzeuge des Bauhofs auf Elektroantrieb bei gleichzeitigem Betrieb einer Solarstromtankstelle positive Effekte zu erzielen sind. Die Ausschöpfung aller Energiesparpotenziale bei städtischen Gebäuden ist untersucht worden: Sanierungen wurden und werden unter diesem Aspekt vorgenommen und die danach erzielten Energiekosteneinsparungen sogar für weitere energetische Sanierungen verwendet.

▪ **Baumschutzsatzung für Bensheim und Auerbach**

Als erste Stadt im Kreis Bergstraße erhält Bensheim wieder eine Baumschutzsatzung, die im Januar 2009 in Kraft treten wird.

▪ **Freizeit- und Erholungslandschaft zw. Auerbach u. Fehlheim bleibt erhalten**

Es wird weiterhin – zumindest solange eine Koalition von CDU und GLB besteht – *k e i n e Anbindungsstraße* von Fehlheim nach Auerbach geplant und gebaut !

bitte wenden

■ **Grüngürtel in Bensheims Westen**

In Bensheims Westen sollen eine Biotopvernetzung und ein Grüngürtel in Abstimmung mit den Nachbarstädten entstehen.

■ **Stubenwald II**

Die Position der GLB, die von der CDU nicht geteilt wird, entspricht dem Beschlussvorschlag des Regierungspräsidenten: kein zusätzliches Gewerbegebiet, Innen- vor Aussenentwicklung. Es stehen genügend Gewerbeflächen zur Verfügung !

■ **Projekt „Güterbahnhof“**

Die Koalition nimmt hier das Prinzip Innen- vor Aussenentwicklung ernst: statt auf der grünen Wiese, wie in anderen Nachbarstädten, soll das innenstadtnahe Areal des alten Güterbahnhofs mit 80.000 qm Gesamtfläche als Fachmarktzentrum mit insgesamt 13.100 qm Verkaufsfläche neu gestaltet werden. Einige Märkte in der Nachbarschaft werden umgesiedelt, Neues kommt hinzu, ein Kino soll entstehen.

■ **Innenstadt und Fußgängerzone**

Die Attraktivierung der Fußgängerzone wurde fortgesetzt, indem der Platz nördlich des Wambolter Hofs umgestaltet und besser nutzbar gemacht wurde. 2009 geht es weiter. Es ist beabsichtigt, die Stadtbibliothek von der alten Post wieder zurück in die Innenstadt, z.B. in das Neumarktcenter, zu holen. Dadurch wird die Innenstadt noch attraktiver.

■ **Das Radwegenetz wird verbessert**

2009 soll die Mathildenstraße die Lücke im Radwegenetz zw. Fußgängerzone und neuer Brücke über die B3 schließen. Die Heidelberger Straße bekommt einen besseren Radweg. Die GLB hat eine jährliche Fahrradverkehrsschau vorgeschlagen.

■ **Bensheim wird sozial weiterentwickelt**

Für alle Dreijährigen steht ein KiTa-Platz zur Verfügung. Die Betreuungsplätze für unter Dreijährige wurden erheblich ausgebaut, hinzu kommen ab 2009 neue Plätze in Zell, Fehlheim, Bensheim-Mitte und einer firmennahen Kinderkrippe. Die Container der KiTa Gartenstraße sollen 2009 durch einen Neubau ersetzt werden. Eine gezielte Sprachförderung in städtischen KiTas wird ab 2009 erfolgen. Mit dem behindertengerechten Umbau des Bahnhofs wird noch im Dezember jetzt endlich durch die Deutsche Bahn begonnen. Der Sozialpass wurde durch eine Leistungserweiterung aufgewertet. Der Bürgerpark Taunusanlage wurde um einen Kleinkinderspielplatz und einen Seniorenbereich erweitert. Zur Gewaltprävention wollen wir zunächst eine Untersuchung vornehmen.

■ **Vergangenheit Joseph Stolls wurde aufgearbeitet**

Nach der fachkundigen Untersuchung der Rolle des Heimatdichters und Politikers im Dritten Reich wurde die in den 50er Jahren nach ihm erfolgte Benennung des Platzes an der Stadtmühle endlich aufgehoben.

■ **Für Jugendliche neue Möglichkeiten**

Musikprobenräume wurden nach langer Suche in Zusammenarbeit mit Jugendlichen eröffnet. Auch bei der erstklassig neu gestalteten Skateranlage am Weiherhaus waren die jugendlichen Nutzer eingebunden. Für 2009 ist die Anmietung einer Halle für ältere Jugendliche vorgesehen. Der Etat für Jugendveranstaltungen wird erhöht. Es finden regelmäßig Jugendforen zur politischen Beteiligung der Jugendlichen statt.

**Die GLB steht für eine kontinuierliche und verlässliche Kommunalpolitik,
darüber können Sie sich zum Beispiel im Internet weiter informieren:**

www.gruene-bensheim.de

V.i.S.d.P.: Fraktion der GLB, Hille Krämer, Postgasse 4, Bensheim